

Aktuelle Umfrage im Auftrag des BVMI:

Der Weihnachts-Wunschzettel der Deutschen: CD ganz oben, aber auch Streaming-Abos zunehmend gefragt

Berlin, 15. Dezember 2015 – Wer noch einen Geschenktipp für Weihnachten braucht: Mit einer Musik-CD liegt man bei den zu Beschenkenden in den meisten Fällen richtig! Laut einer aktuellen repräsentativen Umfrage im Auftrag des Bundesverbandes Musikindustrie (BVMI) würden 70 Prozent der Deutschen „gern“ oder „sehr gern“ eine Musik-CD bekommen. Eine ähnlich sichere Bank (57%) sind aufwändig gestaltete CD-, Vinyl- oder DVD-Sondereditionen, die etwa besonders verpackt sind oder wertige Beigaben enthalten. Eine Musik-DVDs hätte immerhin noch fast die Hälfte der Befragten (47%) gern oder sehr gern, gefolgt von Download-Gutscheinen (33%), Streaming-Abos (27%) und den seit einigen Jahren wieder zunehmend beliebten Schallplatten (24%).

Auch umgekehrt liegt die CD im Ranking auf dem Spitzenplatz: Von den Befragten, die planen, selbst Musikprodukte zu verschenken, denken dabei 63 Prozent an eine Standard-Musik-CD. Hierauf folgen ebenfalls die aufwändigen Sondereditionen (24%), die Musik-DVDs (23%) und die Download-Gutscheine (12%). Weitere 10 Prozent fassen Schallplatten ins Auge, 8 Prozent ein Streaming-Abonnement. Insgesamt planen der Umfrage zufolge in diesem Jahr 43 Prozent der Deutschen, musikbezogene Geschenke unter den Weihnachtsbaum zu legen.

BVMI-Geschäftsführer Dr. Florian Drücke: „Die Zahlen spiegeln die aktuelle Marktentwicklung in Deutschland insofern wider, als die CD dort immer noch für knapp zwei Drittel der Umsätze sorgt. Musikprodukte zum Anfassen nehmen in den Herzen der Fans nach wie vor einen großen Platz ein, das unterstreicht auch die große Beliebtheit aufwändiger Sondereditionen. Beim Streaming ist wiederum sehr spannend, dass der Wunsch nach einem Abo deutlich größer ist als der aktuelle Marktanteil. Eine weitere schöne Anregung also für alle, die noch Geschenke suchen!“

Weitere Informationen:

Sigrid Herrenbrück
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: herrenbrueck@musikindustrie.de
Tel.: +49 (0)30 - 59 00 38 -44

Über den Bundesverband Musikindustrie e. V.:

Mit über 280 Labels und Unternehmen aus der Musikbranche repräsentiert der **Bundesverband Musikindustrie** rund 85 Prozent des deutschen Musikmarktes. Als **Interessenvertretung** kümmert er sich um die Durchsetzung der Anliegen der Musikindustrie in der deutschen und europäischen Politik. Durch **Kommunikation** prägt er das Bild der Branche nach innen und außen. Mit branchennahen **Dienstleistungen** wie Rechtsberatung oder PHONONET unterstützt er die tägliche Arbeit seiner Mitglieder. Darüber hinaus leistet die Deutsche Phono-Akademie als Kulturinstitut der deutschen Musikindustrie einen wesentlichen Beitrag zur musikalischen Grundbildung in Deutschland. www.musikindustrie.de, www.echopop.de, www.echoklassik.de, www.echojazz.de, www.phononet.de, www.musicline.de, www.playfair.org